



## **Protokoll der 14. Hauptversammlung**

**Vom Freitag, 17. Juli 2009, Hotel Krone Thun**

### **Traktanden**

1. Begrüssung durch den Präsidenten und Wahl des Stimmenzählers
2. Genehmigung Protokoll der 13. HV vom 19. April 2008
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Mitglieder-Mutationen
5. Rechnung Verein 2008
6. Rechnung IDOFT 2007 - Orientierung
7. Revisionsbericht und Entlastung der Vereinsorgane
8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
9. Genehmigung Budget Verein 2010
10. Wahlen
11. Infos Drehorgelfestival 2009
12. Verschiedenes

### **1. Begrüssung durch den Präsidenten und Wahl des Stimmenzählers**

Carlos Reinhard dankt den Anwesenden für Ihr Erscheinen und stellt sich als neuer Präsident vor, was mit Applaus anerkannt wird.

Anwesend: total 71 Mitglieder (Präsenzliste im Anhang)

Entschuldigungen: siehe Anhang

Der Präsident stellt fest, dass zur 14. Hauptversammlung statutenkonform eingeladen wurde und erklärt die heutige Hauptversammlung als gültig und eröffnet.

Zuhanden der Hauptversammlung sind 3 Anträge schriftlich und termingerecht eingereicht worden, welche im Traktandum 12 behandelt werden.

Die Anwesenden stimmen dem zu.

Als Stimmenzähler werden Manfred Seidler und Hanspeter Läderach gewählt.

Carlos Reinhard muss mitteilen, dass unser Festivalkassier Toni Witschard verstorben ist, ebenso die langjährigen Aktivmitglieder Ulrich Gattiker Thun und Heinz Wenk Mosseedorf. Zum Gedenken an die Verstorbenen erheben sich die Anwesenden.

## 2. Genehmigung Protokoll der 13. HV vom 19.04.2008

Gemäss Hauptversammlungs-Beschluss wird das Protokoll nicht mehr per Post zugestellt, sondern ins Internet gestellt. Einige Exemplare liegen jedoch hier auf.  
Zum Protokoll werden keine Fragen und Ergänzungen gestellt und es wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin verdankt.

## 3. Jahresbericht des Präsidenten

Carlos Reinhard verliest seinen Jahresbericht in Schweizerdeutsch. Den Bericht hier in Wort und Schrift.

Werte Ehren- und Freimitglieder  
Werte Mitglieder  
Sehr geehrte Damen und Herren

Jetzt ist es bereits so weit. Mein erstes Jahr als Vereinspräsident ist vorbei. Sehr gut kann ich mich noch an die letzte Hauptversammlung in Oberhofen erinnern. In diesem Jahr ging es gleich richtig zur Sache, standen doch die Organisationsarbeiten zum diesjährigen Drehorgelfestival auf der Tätigkeitsliste.

Beeindruckt war ich schon zu Beginn, wie meine Vorstands- und OK-Kollegen es verstanden haben, mich in das Amt einzuarbeiten. Somit ist es mir leicht gefallen, die unterdessen acht Sitzungen zu führen. Dazu kamen noch individuelle Sitzungen mit Behörden oder anderen Partnern. Ich hatte immer ein gutes Gefühl, dass das Festival 2009 gelingen wird – ausser das Wetter macht uns einen Strich durch die Rechnung. Das Gesamtergebnis werde ich dann sicherlich im nächsten Jahresbericht festhalten können. An dieser Stelle möchte ich schon jetzt meinen Vorstands- und OK-Kollegen ein grosses Lob und einen grossen Dank aussprechen. So macht eine Mitarbeit wirklich Freude.

Das jetzige OK wird sich nach dem Festival 2009 noch einmal treffen, um die gemachten Erfahrungen festzuhalten und entsprechende Lehren zu ziehen. Danach wird es die Hauptaufgabe sein, den Vorstand und das OK mit neuen Personen zu ergänzen. Nach dem Tod unseres Finanzchefs Toni Witschard und dem verdienten „Unruhestand“ von Fridolin Marti sind wir nun angewiesen, einige interessante und wichtige Positionen neu zu besetzen. Vor allem möchte ich die Mithilfe von Fridolin Marti verdanken, welcher nochmals ein Jahr angehängt hat, um mich sauber und korrekt ins Amt einzuführen. Er stand immer für vielleicht „blöde“ Fragen zur Verfügung. Ebenfalls hat er keine Mühen gescheut, sich mit der Betreuung von Toni Witschard einzusetzen. Dafür möchte ich nochmals meinen Dank aussprechen.

Grosse Freude habe ich auch mit unserem neuen Erscheinungsbild. Viele Arbeitsstunden wurden dafür aufgewendet und wir konnten jederzeit mit der Unterstützung unseres Partners Ueli Jost zählen. Auch dafür möchte ich Danke sagen.

Auch beim „Familienabend-Partner“ gab es eine Änderung. Der neue Krone-Chef, Bruno Carizoni, nahm regelmässig an unseren Sitzungen teil und erlebt nun seine Festivaltaufe. Ich bin aber überzeugt, dass der Traditionsabend zum Festivalstart gelingen wird. Auch dafür ein Dankeschön.

Zum Schluss eines Jahresberichtes ist immer für das Danken reserviert. Ich kann es kurz machen, weil ich vorher schon einige Verdankungen aussprechen durfte.

Mein Dank gilt dem ganzen OK und Vorstand sowie den Sponsoren und Gönnern. Auch Partner wie die Behörden der Stadt Thun oder der Energie Thun AG möchte ich meinen Respekt und Dank zollen.

Ein herzhaftes Dankeschön allen Mitgliedern und den Teilnehmern des Festivals 2009. Ich hoffe, der Anlass verbleibt in bester Erinnerung.

Da der Vizepräsident, Niklaus Schönholzer, noch unterwegs ist, übernimmt Peter Ochsenbein die Aufgabe, den Jahresbericht des Präsidenten genehmigen zu lassen, was mit einem grossen Applaus bestätigt wird.

#### 4. Mitglieder-Mutationen

- Bestand per 01.01.2008	182 Mitglieder			
- Austritte 2008	15 Mitglieder			
- Eintritte 2008	6 Mitglieder			
<u>Total per 31.12.2008</u>	<u>173 Mitglieder</u>	=	123 Aktive	
			38 Einzelmitglieder	
			3 Firmen	
			3 Gönner	
			<u>6 Ehren- und Freimitglieder</u>	
			<u>173 Mitglieder</u>	

#### 5. Rechnung Verein 2008

Die Vereins-Kassierin, Monika Lysser, erläutert im Detail die Erfolgsrechnung und Bilanz per 31.12.2008.

Dazu werden keine Fragen gestellt.

#### 6. Rechnung IDOFT 2007 – Orientierung

Wegen Toni Witschards Erkrankung konnte die Abrechnung an der vergangenen HV nicht vorgelegt werden. Mit Hilfe von Fridolin Marti konnte diese in der Zwischenzeit nun abgeschlossen werden und die Rechnungsrevisoren haben die Abrechnung geprüft. Die Rechnung für das Drehorgelfestival 2007 weist einen Ausgabenüberschuss von Fr. 2'000.- auf, was so verkraftet werden kann.

#### 7. Revisionsbericht + Entlastung der Vereinsorgane

Jo Schöpfer informiert, dass er und Christof Gerber am 7. Juli die Vereinsrechnung geprüft haben und mit gutem Gewissen diese zur Annahme empfehlen können.

Ebenso haben sie Ende 2008 die Rechnung für das IDOFT 2007 unter die Lupe genommen und können diese ebenfalls mit gutem Gewissen genehmigen.

Die Jahresrechnung des Vereins per 31.12.2008 sowie die Festivalabrechnung 2007 werden einstimmig genehmigt und Décharge erteilt.

#### 8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge so zu belassen, da diese ja vergangene HV erhöht wurden.

Dazu werden keine weiteren Anträge gestellt und der Beschluss stillschweigend genehmigt.

## 9. Genehmigung Budget Verein 2010

Monika Lysser erläutert das Budget 2010.

Dazu werden keine Fragen gestellt und das Budget 2010 wird einstimmig genehmigt.

## 10. Wahlen

Fridolin Marti stand als Beisitzer dem OK und Vorstand nun noch ein Jahr mit Rat und Tat zur Seite. Am 19. März 1998 wurde Fridolin Marti als Präsident gewählt und hat unzählige Stunden für das Wohl des Vereins und des Drehorgelfestivals geleistet. Carlos Reinhard stellt den Antrag, dass Fridolin Marti zum Ehrenmitglied ernannt wird, was die Anwesenden mit Applaus bestätigen, und überreicht ihm eine Urkunde.

Fridolin Marti dankt für das erwiesene Vertrauen und bittet die Anwesenden, dies auch Carlos Reinhard zu schenken.

*Rechnungsrevisor*

Joe Schöpfer wird einstimmig und mit Applaus für eine weitere Amtsperiode von 2 Jahren einstimmig wiedergewählt.

## 11. Infos Drehorgelfestival 2009

Carlos Reinhard weist auf die interessante Ausstellung in den Baumann Häuser mit unzähligen grossen und kleinen Grammofonen von André Scheurer hin, welche seit letzten Mittwoch täglich geöffnet ist und viele Besucher anlockt.

Der Präsident ist über die vielen Medieninfos für das diesjährige Festival erstaunt und erfreut. Präsenz war in Zeitungsberichten, 3x im Radio DRS1, mehrere male auf Radio BEO und sogar das Radio Tessin hat darüber berichtet. Er ist überzeugt, dass dies ein tolles Festival wird.

Die Diskussion an der vergangenen HV in Sache elektronisch gesteuerte Drehorgeln hat das OK versucht zu lösen und ein Konzept erarbeitet. Diese Orgeln haben nun einen festen Standort auf dem Bärenplatz und sind mit einem Kleber gekennzeichnet. Es wird nun beobachtet wie dies funktioniert und an der nächsten Hauptversammlung kann darüber diskutiert werden. Um Rückmeldungen wird gebeten.

Der technische Leiter, Martin Tschabold, weist auf die Ausstellungen in den Schaufenstern sowie in den Baumann Häusern hin und dankt allen für die Unterstützung. Ein Treffpunkt von Walzenorgeln ist beim neuen Restaurant Karussell. Ebenso hat es erstmals auf der Bühne Rathausplatz viele diverse Sachen zum Spielen und Ausprobieren wie Pfeifen etc.

Im Anschluss an die Hauptversammlung lädt der Gemeinderat zum Apéro ins Rathaus ein und danach findet der traditionelle Familienabend hinter dem Rathaus statt.

## 12. Verschiedenes / Anträge an die Hauptversammlung

Carlos Reinhard orientiert, dass 3 Anträge eingegangen sind: eine zu elektronischen Orgeln / zwei zu Mitgliederbeiträgen.

Antrag Vreni Rebmann:

1. *Elektronische Orgeln dürfen nicht ohne Abstimmung offiziell zugelassen werden.*

Über dieses Thema wurde bereits an letzter HV diskutiert und das OK hat damals die Kompetenz erhalten, elektronische Orgeln am nächsten Festival zuzulassen, wenn diese deklariert und gut

lesbar angeschrieben sind. Carlos Reinhard bittet die Anwesenden, dies nun umsetzen zu lassen. Nach dem Kundtun verschiedener Meinungen lehnt die Mehrheit der Anwesenden den Antrag ab, damit an diesem Festival nun Erfahrungen gesammelt werden können. An der nächsten Hauptversammlung wird darüber weiter diskutiert.

*2. Wichtige Beschlüsse (Erhöhung des Mitgliederbeitrages, Zulassung von elektronischen Organen) werden an der Hauptversammlung behandelt, an dem das Festival stattfindet.*  
Im Zwischenjahr ist es oft für "Auswärtige" schwierig und aufwändig, an der HV teilzunehmen. Gemäss Statuten und Verbandsrecht muss eine HV jährlich durchgeführt werden und eine schriftliche Abstimmung ist nicht zugelassen. Somit müssten "wichtige" Traktanden unter Umständen 2 Jahre zuwarten und dies ist doch eine lange Zeit. Der Präsident bemerkt, dass der Antrag auch eine Statutenänderung benötigen würde und verspricht, kundenfreundlicher zu werden. In der offenen Abstimmung stimmen 16 Personen dem Antrag zu, 54 lehnen diesen ab mit 1 Enthaltung.

Antrag Edi Niederberger:

*Die Mitgliedschaft gemäss Statuten Art. 5 Abs. 1a) "Aktivmitglieder" und d) "Ehren- und Freimitglieder" im Verein Drehorgelfestival Thun ist obligate Voraussetzung für eine aktive Teilnahme am Festival.*

Antrag Peter Rohrer

*Schweizer Orgelspieler, die nicht Mitglied vom Verein "Drehorgelfestival Thun" sind, sollen das Nachtessen bezahlen.*

*Ausländische Teilnehmer sollen das Essen gratis erhalten.*

Carlos Reinhard bemerkt, dass dies auch im Vorstand besprochen wurde. Beim heutigen Empfang war ein blaues M auf dem Kuvert vermerkt für <Mitglied>. Alle ohne M wurden für eine Mitgliedschaft angesprochen und heute konnten bereits 7 Neumitglieder aufgenommen werden.

Über Zwangsmitgliedschaft, Trittbrettfahrer und Nachtessen selber bezahlen wird rege diskutiert.

*Offene Abstimmung:*

Antrag Edi Niederberger

20 Mitglieder ja = 49 Mitglieder Nein / 2 Enthaltungen

Antrag Peter Rohrer

Abgelehnt 1 Stimme / Enthaltungen 2 / 68 haben dem Antrag zugestimmt

Paul Haymoz orientiert über das Wintertreffen in Burgdorf sowie das zum ersten Mal in Murten geplante Treffen mit 10 Drehorgelspielern.

Daniel Widmer gibt bekannt, dass demnächst eine Drehorgel-Leckerlibüchse erhältlich ist.

Auf Antrag von Bernhard Lysser schliesst der Präsident, Carlos Reinhard, die Hauptversammlung mit einem Drehorgelspiel

Ende der Hauptversammlung: 18.35 Uhr

Für das Protokoll:

Monika Lysser

**VEREIN DREHORGELFESTIVAL THUN**  
**14. Hauptversammlung vom 17. Juli 2009**

**Präsenzliste**

Aebischer	Hannelore	Basel
Aenishänslin	Heini	Lupsingen
Ambauen	Vreni	Mühlau
Anneler	Beat	Matten
Ballat	Ursula	Wichtrach
Biedermann	Rolf	Niderönz
Bienz	Denise	Kirchlindach
Bonny	Jacqueline	Steffisburg
Brechbühl	Christof	Steffisburg
Brütsch	Bobby	Basel
Brütsch	Ruth	Basel
Büchli	Annekäthe	Bubendorf
Büchli	Roger	Bubendorf
Bürgler	Markus	Thalwil
Eberhard	Erich	Thun
Fausch	Walter	Davos-Platz
Gerber	Jean	Thun
Gerber	Ruth	Oberdiessbach
Grob	Marianne	Winterthur
Haag	Viktor	Bern
Haymoz	Paul	Burgdorf
Heckel	Cécile	Zollikofen
Heckel	Erich	Zollikofen
Heiniger	Theo	Küssnacht
Hertig	Hanspeter	Oberhofen
Hess	Esther	Thun
Hess	Roland	Thun
Jakob	Verena	Steffisburg
Jeanneret	Roland	Bern
Jegge	Silvia	Uetendorf
Jutzeler	Niklaus	Erlenbach
Kämpfer	Peter	Spiez
Kühni	Hanspeter	Untersiggenthal
Läderach	Hanspeter	Thierachern
Lanz	Bernard	Thun
Lehmann	Hans-Ulrich	Boll
Lysser	Bernhard	Heimberg
Lysser	Monika	Heimberg
Marti	Fridolin	Goldiwil
Mühlemann	Annamarie	Niederönz
Niederberger	Edi	Liestal
Nussbaum	Elisabeth	Thun
Ochsenbein	Peter	Thierachern
Omlin	Elisabeth	Basel
Omlin	Paul	Basel
Raffin	Josef	D-Überlingen
Ratgeb	Heinz	Davos-Platz
Reber	Olga	Thun
Rebmann	Vreni	Basel
Reinhard	Carlos	Thun
Rohrer	Peter	Basel

Rosebrock	Hans	Basel
Rosebrock	Nelly	Basel
Schöpfer	Hugo	Basel
Schöpfer	Joe	Thun
Schulthess	Cyrill	Ottenbach
Schumacher	Christian	Steffisburg
Schwab	Roland	Lütterswil
Seidler	Manfred	D-Büsslingen
Seitz	Helmut	D-Weissenhorn
Sieber	Bernhard	Rümlingen
Stauffer	Johann-P.	Thun
Tschabold	Martin	Thun
Tschopp	Armin	Bönigen
Walthert	Erich	Oberhofen
Wernli	Ernst	Thun
Wertmüller	Erich	Thun
Wernli	Gerttrud	Thun
Widmer	Daniel	Basel
Widmer	Evi	Obergerlafingen
Zenger	Max	Uttigen

**Entschuldigungen**

Bolzern	Margrit	Fellen-Wellhaus
Bolzern	René	Fellen-Wellhaus
Gerber	Christof	Hünibach
Jaeggi	Max	Balsthal
Läderach	Anna-Maria	Thierachern
Läderach	Jürg	Thun
Leu	Käthi	Steffisburg
Matter	Kurt	Oberhofen
Meier	Ernst	Büren zum Hof
Meier	Peter	Rorbas
Ochsenbein	Anna-Käthi	Thierachern
Plüss	Werner	Schaffhausen
Ramseyer	Ernst	Steffisburg
Reinhard	Sandra	Thun
Schmidhauser	Hansruedi	Pfungen
Schönholzer	Niklaus	Thun
Straub	Dorothee	Bern
Wenk	Louise	Moosseedorf
Wirth	Jürg	Gunten
Wittwer	Katharina	Mühleberg
Wittwer	Max	Mühleberg